

Musik und Tombola für einen guten Zweck

Tag der offenen Tür bei Maren Lienau

Damendorf/ame – Ein ganzes Dorf war auf den Beinen und hat den Tag der offenen Tür bei der Staudengärtnerin Maren Lienau zu einem kleinen Dorffest gemacht. Alle Betriebe und Vereine hatten ihren Anteil daran, dass die Veranstaltung rundum gelang. Mit ihren plattdeutschen Liedern unterhielten die knapp 30 Mädchen und Jungen aus den Kindergärten Ascheffel und Bünsdorf die Besucher und zeigten, was sie bei der Plattdeutsch-AG von Maren Lienau gelernt haben. Der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes hatte die Tombola im Griff, die Feuerwehr lud zu kleinen Spritztouren mit dem Löschfahrzeug ein und die Damendorfer Trachengruppe unterhielt mit ihren Volkstänzen ebenso wie am Nachmittag die Plattdüütsch Gill und die Hüttener Kantorei.

Wer sich nicht gerade an

Erbsensuppe, Kuchen und Stockbrot stärkte, schaute sich auf den weitläufigen Beeten der Gärtnerei Lienau um und hielt Ausschau nach Pflanzen für den eigenen Garten. Mit etwas Losglück gab es schon hier die ersten Pflanzen zu gewinnen. Der Erlös der Tombola sowie aus dem Kuchenverkauf kommt der Kinderkrebshilfe zu Gute. Im vergangenen Jahr waren es 2500 Euro, die gespendet werden konnten.

Zum Tanz spielte der 78-jährige Martin Ströfer aus Buchholz in der Nordheide. Seit fünf Jahren ist er beim Tag der offenen Tür dabei und sorgt mit seinem Akkordeon für Tanzmusik. Bis nach Berlin reist Ströfer, um Volkstanzgruppen die richtigen Schritte beizubringen. Zu seinem Repertoire gehören unzählige überlieferte deutsche und internationale Tänze, viele aus dem 19. Jahrhundert.